

Saale-Zeitung.

Dreimonatlicher Jahrgang.

Bezugspreis... Nr. 6308 des amtl. Zeit-Berg.

Anzeigen... (Der Abdruck unserer Original-Artikel ist nicht gestattet.)

Nr. 34. Halle a. d. Saale, Freitag den 20. Januar 1899!

Freiheit und Umsturz.

Der „Vorwärts“ brachte jüngst an leitender Stelle einen Aufsatz eines Führer der englischen Arbeiterpartei, der hiesige Klagen führt, daß der Sozialismus im Inneren keinen Boden gewinnen könne und von einer Berechtigung des Klassenkampfes...

Verenbarung über eine Reform erzielt. Hauptsächlich sollte der fliegende Gerichtsstand beseitigt werden, dergestalt, daß der Gerichtstand der bezugenen Tat nur bei demjenigen Gericht begründet sei, in dessen Bezirk die Thatthat sich ereignet hat...

besondere aber ergibt ein unbefangenes Urtheil, daß der beste Schutz gegen den Umsturz nicht in strengen Straf- und Polizeigesetzen, sondern in der Freiheit und in einer volksthümlichen Politik zu suchen ist.

Deutsches Reich.

Parlamentarisches. Der Gesandtschaft, betr. die Abänderung des Kommunalwahlrechts soll, wie es heißt, erst dem Verrennande zugehen; bis zu seiner Einbringung dürfte indes noch einige Zeit verstreichen.

Die russische Mitgift.

Ein Diplomatenherz vom Goldenen Horn. Von Alfred Friedmann. „Sir...! Was ist los, George?“ „Ich — ich möchte mich verheirathen!“ Der englische Botschafter am Goldenen Horn legte seinem Geheimfremder die wohlgepflegten Hände auf das blonde, glatt gestimmte Haar.

„Günbe, Sir. Einfach Hochverrath, Vaterlandsbetrug. Darum sag' ich es Ihnen vorher.“ „Bedenkfalls länger als post festum. Nun also: Was ist dem Russen so viel werth... 50,000 Pfund Sterling!“ „Ja!“ „Na, meine? Heraus mit der Sprache!“ „Ihre Geheimverratherei!“ „Zuunds“ machte er. „Willingst thut er's nicht?“ „Nein. Und, gnädiger Herr, daß ich Ihnen alles sage, er hat mir sogar ein Schiff angeboten, auf dem ich mich flüchten könnte. Aber ich habe mich nicht lassen können. Ich bin ein Patriot und Ihr Sie würdlich verdorbener Diener. Es würde mir schmerzhaft, gerade Ihnen Unannehmlichkeiten zu thun.“

„Aus den Erläuterungen des neuen Staatsbankrotts-Gesetz ist zu entnehmen, daß die Einkommensteuer im laufenden Etatsjahre nach dem Sollauskommen eine ungewein stark 1,999,96 122,75 Millionen Mark, 1899/97 126,87, 1897/98 134,99, so daß im ersten Jahre eine Steigerung um 4, 10 Prozent, eine um 8 Millionen Mark stattgefunden hat. Für 1898/99 ist nach der Veranschlagung das Einkommensteuer-

Dierdurch beehre ich mich anzuschreiben, daß ich mein bisher unter der Firma

Ida Böttger Nachfolger dahier

geführt

Teinen-, Betten- u. Wäsche-Ausstattungs-Geschäft

an Herrn Franz Schneider künftlich überlassen habe und bevollmächtigt ich denselben, meine Kunden-
hände einzulassen und in meinem Namen zu quittiren.
Ich danke meinen geehrten Kunden für das mit seit 8 Jahren in reichem Maße bewiesene Ver-
trauen und bitte Sie, dasselbe auch meinem Herrn Nachfolger zu Theil werden zu lassen.

Galle a. S., den 17. Januar 1899.

Ph. Zimmermann.

Auf Vorliebendes Bezugnehmend, erlaube ich mir ergebenst anzuschreiben, daß ich das von Herrn
Philipp Zimmermann künftlich erworbene Teinen-, Wäsche- und Andrer-Geschäft unter der
bisherigen Firma

Ida Böttger Nachfolger

weiter führen werde. Ich werde anlegenstlich bemüht sein, durch sorgsame und gewissenhafte Bedie-
nung das alte Renommee der Firma zu erhalten und bitte um Fortdauer des bereitsen blühen glück-
seligsten Fortwährens.

Galle a. S., 17. Januar 1899.

Franz Schneider,

9 Große Steinstraße D.

Möbelfabrik und Magazin Bernh. Grunwald, Rathhausstraße 2,

empfeilt sein großes Lager selbstgefertigter Möbel, Spiegel' und Polsterwaaren zu reellen, denkbar
billigsten Preisen unter langjähriger Garantie.

Complete Wohnungs-Einrichtungen

in Kuchbaum, Mahagoni, Eiche, imitiren und weichen Holzern stets in überraschender reicher Auswahl in
einem bequemen, großen und hellen Möbelsalon, der Mensch entsprechend, zur Ansicht anstellt.

Die Beschaffung meines reichhaltigen Möbelsalons stelle ich den geehrten Herrschaften ohne jegliche Auf-
preisung jederzeit gern zur Verfügung. Zimmer-Einrichtungen nach Geleit-Zeitungen sowie auch eigenen Ent-
würfen werden in kürzester Zeit unter persönlicher Leitung angefertigt. Transport durch eigenes Gespann gratis.

Bernh. Grunwald, Tischlermeister, Rathhausstr. 2, neben Bauer's Brauerei
und Sparkassen-Gebäude.

Bekanntmachung.

Wir haben den Verkauf unserer berühmten

Brennabor - Fahrräder

für Halle a. S. und Umgegend

Herrn H. Schöning in Halle a. S.

übertragen.

Brennabor-Fahrrad-Werke,

Gebr. Reichstein,

Gräbenburg a/H.

älteste und größte Fahrradfabrik Deutschlands.



Militär-Mäntel!
Kragen-Mäntel!
Eisenbahn- und Kaiser-Mäntel,
um damit zu wärmen. **Spottbillig!!!**
Christian Buchholz, Markt 7.

Heute und morgen
erhalten grössere Sendung von
Pracht-, jungen Hamburger Gänse u. Enten,
Steyr, Hühnerchen, Capaunen, Poularden, Perl-
hühner, Schnepfen, Krammetsvögel.
la. Ungar. Puter u. Hennen, Pfd. 80 u. 85 Pfg.
Frischen Kopfsalat, Radies, Endivien,
Gurken, Artischocken, Tomaten, Maronen,
Rüben, Engl. Sellerie, Französ. Weintrauben.
la. Thür. u. Westf. Cervelatwurst, Pfd. 1,20 Mk.
la. Westfäl. Danerschinken, Pfd. 1,20 Mk.
Feinste Theebutter, Pfd. 1,40 Mk.
Feinste Qualitäten. Billigste Preise.

Pottel & Broskowski.

Für den Anzeigensell verantwortlich: W. Adria in Halle.

Gutes Essen und Trinken
bekommt viel besser, wenn man darnach
nimmt:



Hoffmann's Verdauungspulver
ist das beste
Verdauungsmittel.

Es ist das beste
Verdauungsmittel.
Es ist das beste
Verdauungsmittel.

am
Schillerplatz.

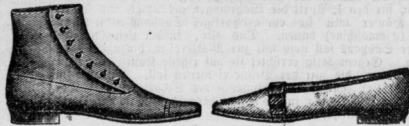
Zur Geburtstagsfeier Sr. Majestät des Kaisers

empfeilt:
Dekorationsbilder, Wappen aller Länder, Fahnen,
Papier-Laternen, Papier-Guirlanden, Illuminations-
Lampen, Feuerwerkskörper
in reicher Auswahl.

Albin Hentze, Schmeerstraße 24.

Masken, Narrenkappen in Zeug und
Papier,
Chinesische Fächer und Schirme,
Narrenscherzartikel, Narrenplakate

En gros. In unübertroffener Auswahl. En detail.
Albin Hentze, Schmeerstraße 24.



Tanz-Schuhe

Salon-Stiefel.

Die nahehere Ball-Saison, sowie Gesellschafts-Abende
lassen es wünschenswerth erscheinen, einen eleganten,
bequemen und doch gut sitzenden Schuh oder Stiefel zu
besitzen. Eine unbestreitbare Thatsache ist es, dass ein
eleganter Schuh jedes andere Costum hebt, dagegen aber
auch leicht ein Vergnügen gestört werden kann, wenn
ein schlechtsitzender oder gar Schmerz und Druck ver-
ursachender Stiefel getragen wird. — In der Passform
von Schuhwaaren giebt es keine Theorie, es ist lediglich
praktische Erfahrung, welche in das richtige Fahrwasser
leitet. Um einen gut passenden, bequemen Schuh zu
bekommen, ist beim Einkauf darauf zu achten, dass er
weder zu lang, noch zu kurz ist, dass er vor allem an
Reihen gut schliesst und am Ballen genügenden Platz
lässt für eine ungehinderte Bewegung des Fusses. —
Was die Qualität meiner Schuhwaaren anbelangt, so ist
es bereits weit und breit bekannt, dass ich **nur gute
Schuhwaaren** führe; selbst der billigste Stiefel
ist von grosser Haltbarkeit, nur ist die Machart eine
einfachere.

Solidität der Waaren
wird
garantirt
und Nichtconvenirendes
bereitwilligst umgetauscht.

Goodyear
Welt-Schuhwaarenhaus
Leopold Sternberg,
Gr. Ulrichstr. 9, part. u. 1. Etage.

Möbel in großer Auswahl,
in solider guter Aus-
führung zu billigen Preisen.
Spiegel,
Spezialität: **Polstermöbel.**
Erste architektonische
Salon-
Garnituren **Rococo** in Eiche
von 250-400 Mk.
Stets am Lager:
in hochmodernen
Bancos,
Blüthengarnituren 100 Mk.
Stoffgarnituren 90 Mk.
Blüthentische 70 Mk.
Flechtmatten von 20-28 Mk.
Verkaufung gern gestattet.
H. Zeppel, Geißstr. 21.

Auctionen.
Sonabend den 21. Januar cr., Vorm.
11 Uhr verleihere ich Geißstr. 21 hier
sonnigweise: ein Pianino, ein Buffet
eine Parthe Stühle und verschiedene
Mobilien.
Dietze, Gerichts-Vollzieher.
Sonabend, den 21. d. Mts., Vorm.
9 1/2 Uhr verleihere ich Geißstr. 21
sonnigweise: 1 zweiflügeliger Kleider-
schrank, 1 Sopha, 1 Schreibstisch, 1
Veritaval, 1 Spiegel u. 4 Stühle u.
ferner freiwillig: ca. 80 Gläsern guten
Weins u. Weinbranntwein, Portwein etc.
Friedrich, Gerichts-Vollzieher.
So mondab., den 21. d. Mts., Vorm.
11 Uhr verleihere ich Geißstr. 21 hier
sonnigweise: 2 Schreibstische, 1 solb.
Büchertisch mit Stuhl u. v. a. m.
Hirsch, Gerichts-Vollzieher.

Halle. Druck und Verlag von Otto Dendel.

Hier 3 Gebildeten.